

Hochgeehrter Herr!

Eingefangen Sie mit Wohlwollen in der Anlage die von der k. k. Akademie der Künste in Wien übergebene Zirkel ihrer Hofdarstellung, die, so gering sie auch sein mögen, doch der aufrichtigsten Anbetracht ihrer Gesichter sind.

Die Akademie der Künste muß an dem feierlichen Tage mit geschloßener Gesichter das Männen gedanken, der die Welt der Ideale, in welcher der Künstler sich bewegt, mit Besorgungen beunruhigt hat, die seinen Namen der Geduld mit rückwärts, und an welcher die gesamte Künstlerorganisation in ihrem Danken und Füssen sich versetzt und versetzt.

Mögen wir gewärtigst erhalten das Gesichts Ihre weiteren Lebenslage gelassen.

Mit diesem Wunsch zeichnet sich

Ihr Hochwohlgeboren

Wien den 15. Jänner 1871.

Im Auftrag  
 Ignaz  
 Präsident der k. k. Akademie  
 der Künste